

Anmeldung

Name

Anschrift

E-Mail

Institution

Der Tagungspreis beinhaltet einen Willkommensimbiss, Nachmittagskaffee, Abendessen, Snacks, Obst und Tagungsgetränke.

Angaben zu Essenswünschen:

- Ich esse vegetarisch
- Ich esse vegan
- Ich esse Fleisch

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis spätestens zum 01.06.2024 an

**Geschäftsstelle der GGFP
c/o Prof. Irmgard Teske
Talstr. 4
88677 Markdorf**

per E-Mail an info@ggfp.de

Tagungskosten

Der Tagungsbeitrag in Höhe von:

Studierende:	30 €
Mitglieder:	50 €
Externe:	80 €

Bitte auf Konto
GGFP

Bank für Sozialwirtschaft
DE55 3702 0500 0008 8857 00
Kosten für Anreise und Übernachtung müssen von den Teilnehmenden selbst getragen werden.

Veranstaltungsort:

Kloster Frauenberg Fulda

<https://www.frauenberg-fulda.de/>

Adresse

Am Frauenberg 1
36039 Fulda

Öffentlicher Nahverkehr

<https://www.frauenberg-fulda.de/anfahrt.html>

Aufgrund der Parkplatzsituation wird eine Anreise mit dem Auto nicht empfohlen.

Die diesjährige **Mitgliederversammlung** wird am Freitag, 28. Juni 2024, im Rahmen der diesjährigen Arbeitstagung um 17:30 beginnen.

Die Einladung an die Mitglieder geht gesondert zu.



Gesellschaft für
Gemeindeforschung und Praxis e.V.

Community Psychology – Potenziale und Entwicklungen in Deutschland

Eine Arbeitstagung

28.06./29.06. 2024 in Fulda



Community Psychology - Potenziale und Entwicklungen in Deutschland

In den letzten Jahrzehnten hat sich die Gemeindepsychologie in Deutschland stetig entwickelt und es wird immer deutlicher, dass ihre Orientierungen, Konzepte und Handlungskompetenzen Potenziale bieten, aktuelle Fragestellungen umfassender und adäquater zu beantworten.

Viele der aktuellen Herausforderungen in der psychosozialen Praxis und in den gesellschaftlichen Auseinandersetzungen sind komplex und widersprüchlich. Reduktionistische Strategien, die einseitig Teilaspekte beleuchten und bearbeiten, reichen nicht aus, um angemessene Antworten zu finden. Im Gegenteil, sie verschärfen die zu bearbeitenden Situationen und Konstellationen.

Das Know-how der Gemeindepsychologie ermöglicht Wege, aus den reduktionistischen Fallen herauszukommen: Die Person steht in einem vielfältigen Kontext, dynamische Systeme beeinflussen sich wechselseitig und verändern Handlungsoptionen. Diese zu begreifen, zu beschreiben und zum Ausgangspunkt von Veränderung zu machen, ist eine unserer Stärken.

Damit die gemeindepsychologischen Kompetenzen stärker zum Einsatz kommen und wir die Nachfrage nach ihnen auch bewältigen können, gilt es, die vorhandenen Kapazitäten weiter auszubauen und zu entwickeln.

Unser gemeindepsychologisches Netzwerk stärker zu stützen und es in seiner Vielfalt erfahrbar werden zu lassen, ist Anlass für diese Arbeitstagung. Wie dies gelingen kann, werden wir in Fulda gemeinsam entwickeln und diskutieren.

Wir freuen uns auf Mitdenker*innen und Mitstreiter*innen!

Das Vorbereitungsteam

Programm Freitag, 28.06.2024

13:30 **Ankommen mit Kaffee**

14:00 **Die Nachfrage nach gemeindepsychologischen Perspektiven wächst – Beschreibung der Ausgangslage**
Ein Gruppeninput

15:00 **Plenum: Bildung von drei Arbeitsgruppen**

15:15 **Offener Austausch – in thematischen Arbeitsgruppen**

Leitfragen

- Wofür genau werden gemeindepsychologisch inspirierte Lösungen gesucht?
- Welche gemeindepsychologischen Ansätze könnten dafür nützlich sein?
- Was brauchen wir innerhalb der GGFP und darüber hinaus, damit wir unsere Kompetenzen einsetzen können? Wie können wir uns wechselseitig stärken?

Die drei Arbeitsgruppen sind frei, die für sie beste Arbeitsform zu finden. Hierfür werden unterschiedliche Materialien/methodische Hilfsmittel und Anregungen bereitgestellt.

17:00 Pause

17:30 **Mitgliederversammlung: Programm siehe getrennte Einladung**

19:30 **Abendessen und gemütliches Zusammensein**

Programm Samstag, 29.06.2024

09:15 **Darstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen im Rahmen eines Gallery Walks**

09:45 **Kapazitätenbildung mit Open Space – wie wird die Gemeindepsychologie handlungsmächtiger angesichts der konkreten Herausforderungen**

- Bündelung der Ideen zur gemeindepsychologischen Selbstermächtigung
- Wie geht es weiter?

12:00 **Verabschiedung und Ende**